




## DJV warnt vor Tarifflicht von Springers BILD

DJV warnt vor Tarifflicht von Springers BILD  
Berlin, 24.09.2013 - Der Deutsche Journalisten-Verband hat vor einer möglichen Tarifflicht von Springers Bild-Zeitung gewarnt. Anlass ist eine Mitteilung der Geschäftsführung von BILDdigital an die Mitarbeiter vom Ende der letzten Woche. Danach ist die nicht tarifgebundene BILDdigital in die BILD KG umgewandelt worden. Wörtlich heißt es in der Information an die Beschäftigten: "Die BILD KG steht für alle Plattformen der Marke - von Digital bis Print. Aus diesem Grund werden zukünftig auch alle neuen Mitarbeiter von BILD in unsere Gesellschaft eingestellt." Für die derzeit beschäftigten Journalistinnen und Journalisten solle sich nichts ändern. "Das ist der schleichende Versuch der Tarifumgehung", kritisierte DJV- Bundesvorsitzender Michael Konken die Springer-Pläne. "Wenn neue Mitarbeiter nur noch bei der BILD KG ohne Tarifverträge eingestellt werden, führt Springer eine Zweiklassenredaktion bei Bild ein. Das ist nicht akzeptabel." Ferner befürchte er, dass die "Alt-Beschäftigten" nach und nach durch Änderungsverträge in die tariflose KG gedrängt werden könnten. Konken forderte Springer auf, die geltenden Tarifverträge auf die BILD KG anzuwenden. Es sei nicht nachvollziehbar, dass Springer bei den laufenden Tarifverhandlungen einerseits mit am Verhandlungstisch der Zeitungsverleger sitze und andererseits für die Mitarbeiter seines wichtigsten Zeitungstitels die Tarifflicht plane. Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:  
Hendrik Zörner  
Bei Rückfragen: Tel. 030/72 62 79 20, Fax 030/726 27 92 13  
Deutscher Journalisten-Verband (DJV)  
Charlottenstr. 17  
10117 Berlin  
Deutschland  
Telefon: +49 (0)30/72 62 79 20  
Telefax: +49 (0)30/726 27 92 13  
Mail: [djv\(at\)djv.de](mailto:djv(at)djv.de)  
URL: [www.djv.de](http://www.djv.de) 

### Pressekontakt

Deutscher Journalisten-Verband (DJV)

10117 Berlin

[djv.de](http://djv.de)  
[djv\(at\)djv.de](mailto:djv(at)djv.de)

### Firmenkontakt

Deutscher Journalisten-Verband (DJV)

10117 Berlin

[djv.de](http://djv.de)  
[djv\(at\)djv.de](mailto:djv(at)djv.de)

Der Deutsche Journalisten-Verband (DJV), 1949 gegründet, vertritt die berufs- und medienpolitischen Ziele und Forderungen der hauptberuflichen Journalistinnen und Journalisten aller Medien. Er ist politisch wie finanziell unabhängig und handelt ohne sachfremde Rücksichtnahmen. Der DJV achtet und fördert die publizistische Unabhängigkeit seiner Mitglieder. In seiner Kombination aus Gewerkschaft und Berufsverband befindet er sich auf deutlichem Erfolgskurs. Die Entwicklung der Mitgliedszahlen belegt dies: Allein in den letzten zehn Jahren wuchs die Zahl der Mitglieder von 16.592 (12/88) auf 36.150 (5/00). Dies ist nicht zuletzt auf das umfangreiche Leistungspaket des DJV zurückzuführen: Tarife: Der DJV schließt als Tarifpartei seit 1950 in allen Medien Tarifverträge und überwacht deren Einhaltung. Rechtsschutz: Der DJV und seine Landesverbände beraten in beruflichen Konfliktfällen und bieten freien wie angestellten Journalistinnen und Journalisten Rechtsschutz, vor allem bei arbeits-, steuer- oder urheberrechtlichen Angelegenheiten. Beratung: Der DJV berät und informiert seine Mitglieder beim Abschluss von (Arbeits-)Verträgen, in Ausbildungs- und in Steuerfragen.